

## Es gilt das gesprochene Wort

27. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin am 21.02.2024

### Antwort auf die mündliche Anfrage **Nr. 2** der Bezirksverordneten Martina Zander-Rade

## Photovoltaikanlagen auf bezirklichen Schulen

### 1. Frage

Wann werden die Verträge für die Installation der zehn Photovoltaikanlagen, die bereits im Frühling 2023 im Rahmen des PV-Paketes 3 der Berliner Stadtwerke fertiggestellt wurden und seit Juli 2023 der zuständigen Abteilung vorliegen, unterschrieben?

### Antwort auf 1. Frage

Die Verträge zum PV-Paket 3 beinhalten eine finanzielle Verpflichtung von jährlich ca. 65.000 €, die nach Rücksprache der SE FM und SE Fin alleinig durch das Schul- und Sportamt zu tragen wären. Die Einstellung in den Doppelhaushalt 24/25 war auf Grund des defizitären Haushaltsentwurfs 24/25 nicht möglich. Das Schul- und Sportamt ist dabei, in Rücksprache mit SE FM und SE Fin eine Finanzierungslösung zu suchen. Insofern muss zuerst die Finanzierung der Anlagen geklärt werden.

### 2. Frage

Welche finanziellen Mittel werden für die im Paket 4 geplanten weiteren PV-Anlagen im Haushalt der zuständigen Abteilung kassenwirksam bis einschließlich 2025 verausgabt?

## Antwort auf 2. Frage

An Grundschulen handelt es sich um 11 Anlagen, die geplanten Ausgaben belaufen sich auf 102.510 €.

An den Sekundarschulen sind 2 Anlagen in Planung, die voraussichtlichen Ausgaben belaufen sich auf 27.430 €.

An Sonderschulen ist eine 1 Anlage geplant, die geplanten Ausgaben belaufen sich auf 19.940 €.

## 1.Nachfrage

Werden weitere PV-Verträge für Schulen und sonstige Gebäude vor dem Hintergrund des Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetzes, wonach gemäß §19 (4) der Bezirk verpflichtet wird, auf Dächern öffentlicher Gebäude bis spätestens zum 31. Dezember 2024 Solaranlagen auf der gesamten technisch nutzbaren Dachfläche zu errichten, zeitnah unterschrieben?

## Antwort auf 1. Nachfrage

Der Bezirk strebt die Unterschrift weiterer PV-Verträge an. A priori sind jedoch die finanziellen Rahmenbedingungen durch das Bezirksamt sicherzustellen.

## 2. Nachfrage

Wenn ja, wann genau/wenn nein, warum nicht?

## Antwort auf 2. Nachfrage

Ja, nachdem die Finanzierung sichergestellt ist.

Bezirksstadtrat Tobias Dollase